

L02820 Paul Goldmann an
Arthur Schnitzler, 1. 8. [1897]

,Frankfurter Zeitung
(Gazette de Francfort).
Fondateur M. L. Sonnemann.
Journal politique, financier,
commercial et littéraire.
Paraissant trois fois par jour.
Bureau à Paris
10 Rue █ de █ 1a █ Bourse █.

PARIS, 1. August.

Mein lieber Freund,

Mittwoch oder Donnerstag fahre ich von hier fort nach Frankfurt (wenn nichts dazwischen kommt). Ich bitte Dich, mir sofort nach Empfang dieses Briefes an die Adresse meiner Mutter (FRAU CLEMENTINE GOLDMANN, FRANKFURT A. MAIN, ROSSERTSTRASSE 15) zu schreiben, ob die Überschwemmungen in ISCHL nichts an unserem Programm ändern oder ob wir uns unter diesen Umständen vielleicht anderswo treffen müffen? Es ist für mich sehr wichtig, dies bald zu erfahren, da ich mir von Frankfurt aus ein Rundreise-Billet nehmen muß.

Ich freue mich unendlich darauf, Dich bald wiederzusehen.

Viele treue Grüße!

Dein

Paul Goldm

20

⑨ DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3167.
Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 620 Zeichen
Handschrift: blaue Tinte, deutsche Kurrent
Schnitzler: mit schwarzer Tinte das Jahr »97.« vermerkt

13 *Überschwemmungen in Ischl*] Zwischen Ende Juli und Anfang August 1897 kam es im Salzkammergut, aber auch in ganz Österreich zu schweren Überschwemmungen. Hermann Bahr berichtet von einer Reise durch die Hochwassergebiete in der Novelle *Leander*.